



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung dieses Dokuments ist außerhalb des Einsatzes in Forschung, Weiterbildung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt. Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

Titel: Osterbastelei (20D_0016)

Autor*in: anonym (Falleinreichung durch Zentrum für Lehrer*Innenbildung, MLU)

1 **Wer?** Praktikantin (P), Schulsozialarbeiterin (PM)

2 **Wo?** Lernwerkstatt einer Ganztagschule

3 **Wann?** 11.03.2020

4

5 **Situation:** Im Schulhaus hängen Plakate aus, die zur Teilnahme an den Osterbasteleien aufrufen.
6 Interessiert an der Umsetzung des Angebots, ist die Praktikantin (P) fragend auf die Schulsozialarbeiter
7 (PM) zugegangen.

8 P: „Ich habe die Plakate bezüglich der Osterbasteleien im Schulhaus gesehen. Wer organisiert diese
9 denn?“

10 PM: „Das wird von uns angeboten. Wir haben einen Ordner mit alten Materialien.“

11 P: „Zu einer bestimmten Zeit als Kurs? Wann findet das denn statt? Kann man sich dafür anmelden?“

12 PM: „Ne, wir haben das hier liegen und falls jemand fragen sollte, geben wir das einfach aus, aber
13 der Erfahrung nach, will es sowieso keiner machen und die Kopiervorlagen sind da schon seit Jahren
14 drin. Die Plakate hängen wir auch jedes Jahr hin.“

15 P: „Das ist aber schade. Vielleicht kann ich die Zeit heute nutzen und etwas raussuchen und schon
16 einmal vor basteln, damit die Schüler sehen können, was man machen kann. Ich kann mir vorstellen,
17 dass es umgesetzt wird, wenn man sieht, was man denn genau machen kann. Wäre das okay?“

18 PM: „Ja, das kannst du machen. Wir haben jetzt am Vormittag sowieso nicht so viel zu tun.“

19 P setzt sich an den Computer und recherchiert nach sinnvollen, aber einfachen Bastelvorlagen, die
20 man zu Ostern verschenken kann. Nachdem ein Portfolio zusammengestellt wurde, hat P die
21 Vorlagen nachgebastelt und für die SuS sichtbar im Raum präsentiert.

22 PM (zweieinhalb Stunden später): „Ich habe schon auf dich gewartet. Ich hätte es nicht gedacht, aber
23 heute kamen tatsächlich vier Schülerinnen vorbei und haben sich daran versucht, die Vorlagen
24 umzusetzen.“